

Hinsicht alle Voraussetzungen gegeben.

Es erscheint nunmehr erforderlich, dass geklärt wird, von welcher Reichsbehörde das Institut eingerichtet und finanziell unterhalten werden soll. Herr Dr.Epting hält es für zweckmässig, dass von dem Reichswissenschaftsministerium, bei dem wohl die Initiative liegen muss, das Auswärtige Amt beteiligt wird.

Ich schlage also vor, dass Sie nunmehr bei dem Reichswissenschaftsministerium die Errichtung des Instituts vorschlagen und mich von den dort gefassten Entschliessungen unterrichten. Ich werde dann mit der Deutschen Botschaft die Fragen der Unterbringung des Instituts, der Unterrichtung der zuständigen französischen Stellen usw. besprechen und Sie wiederum benachrichtigen.

Für die innere Struktur des Instituts hat Herr Dr.Epting angeregt, dass der Aufgabenrahmen nicht zu eng gehalten werden möge. Er hält es z.B. für erwünscht, dass ausser einer oder mehreren historischen Abteilungen im engeren Sinne auch eine archäologische und eine kunstgeschichtliche Abteilung in dem Institut eingerichtet werden. Für eine Stellungnahme zu dieser Anregung wäre ich Ihnen dankbar, damit ich Herrn Dr.Epting entsprechend unterrichten kann.

Gegenüber dem Landeshauptmann in Kassel habe ich nunmehr meine Zustimmung zu der mir im Entwurf zugesandten Satzung des Landesamtes erklärt, in der die Errichtung des " Instituts für Chattenforschung" vorgesehen ist. Da ich als Kurator dem Landeshauptmann den zu be-

-----